

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 2 Abs. 1 Thüringer Spielhallengesetz (ThürSpielhallenG) - juristische Person (Betreiben einer Spielhalle)

I. Angaben des Antragstellers/der Antragstellerin (Angaben zum Vertreter siehe Beiblatt)		
Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister eingetragener Name mit Rechtsform		Ort und Nummer des Registereintrags
Anschrift		
Telefon	Telefax	E-Mail

II. Angaben zur Zuverlässigkeit, zu Vermögensverhältnissen und Unterlagen		
Wird oder wurde gegen die Firma ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit betrieben?		
☐ Nein	☐ Ja	Wenn ja, Angabe der ermittelnden Behörde und des Aktenzeichens:
Ist oder war gegen die Firma ein Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 GewO oder ein Verfahren auf Rücknahme oder Widerruf einer Gewerbeerlaubnis anhängig?		
☐ Nein	☐ Ja	Wenn ja, Angabe der zuständigen Behörde und des Aktenzeichens:
Ist über das Vermögen der Firma ein Vergleichs- oder Insolvenzverfahren beantragt, eröffnet oder mangels Masse abgelehnt worden?		
☐ Nein	☐ Ja	Wenn ja, unter welchem Aktenzeichen und bei welcher Behörde?
Liegt ein aktueller Auszug aus dem Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister vor?		
☐ Ja	☐ Nein, wird nachgereicht	☐ Entfällt
Liegt ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister vor?		
☐ Ja	☐ Nein, wird nachgereicht	☐ Entfällt
Liegt eine Auskunft in Steuersachen des Finanzamtes, in dessen Bezirk die Firma ihre Hauptniederlassung hat, vor?		
☐ Ja	☐ Nein, wird nachgereicht	☐ Entfällt
Liegt eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Gemeindesteueramtes, in dessen Bezirk die Firma ihre Hauptniederlassung hat, vor?		
☐ Ja	☐ Nein, wird nachgereicht	☐ Entfällt
Liegt ein Auszug aus dem Schuldnerverzeichnis (für Eintragungen bis 31.12.2012) desjenigen Amtsgerichtes, in deren Bezirk die Firma ihre Hauptniederlassung hat, vor?		
☐ Ja	☐ Nein, wird nachgereicht	☐ Entfällt
Wird das Mustersozialkonzept für Thüringer Spielhallen verwendet?		
☐ Ja	☐ Nein	
Liegt bei Verwendung eines anderen als des Thüringer Mustersozialkonzeptes dieses vor?		
☐ Ja	☐ Nein, wird nachgereicht	
Liegt eine Grundrisszeichnung aller Betriebs- und Nebenräume vor?		
☐ Ja	☐ Nein, wird nachgereicht	☐ Entfällt
Liegt eine gültige Baugenehmigung für die Betriebsräume liegt vor?		
☐ Ja	☐ Nein, wird nachgereicht	☐ Entfällt

Liegt eine Berechnung der Netto-Spielfläche (Nutzflächenberechnung) gem. § 3 Abs. 2 SpielV vor?		
☐ Ja	☐ Nein, wird nachgereicht	☐ Entfällt
Liegt eine Erlaubnis nach § 33c Abs. 1 GewO (Allgemeine Aufstellerlaubnis) vor?		
☐ Ja	☐ Nein, wird nachgereicht	☐ Anderer Aufsteller (Name und Anschrift)
Liegt eine Bestätigung nach § 33c Abs. 3 GewO über die Geeignetheit des Aufstellungsortes vor?		
☐ Ja	☐ Nein, wird nachgereicht	☐ Entfällt

III. Angaben zum Betrieb		
Anschrift:		
Telefon:	Telefax:	E-Mail:
Eigentümer/Verpächter des Betriebsgrundstücks (Name, Anschrift, Ansprechpartner bei jur. Person):		
Bisheriger Name der Spielhalle:	Voraussichtlicher Name der Spielhalle:	
Geplanter Eröffnungstermin:	Die Erlaubnis soll befristet werden bis:	
Befindet sich eine weitere Spielhalle im Umkreis von 500 Metern? ☐ Ja ☐ Nein		
Befindet sich eine Kinder- und Jugendeinrichtung oder eine Suchtberatungsstelle in unmittelbarer Nähe? ☐ Ja ☐ Nein		
Wenn ja, welche:		

IV. Angaben zum Personal		
Für die Entwicklung und Umsetzung des Sozialkonzepts verantwortliche Person (Spielerschutzbeauftragter):		
(Name, Vornamen, ggf. Geburtsname):		
Anschrift:		
Geburtsdatum:	Geburtsort:	Staatsangehörigkeit:
Die Grundfläche der Spielhalle, ohne die Fläche der Nebenräume (z.B. Vorraum, Flur, Toilette etc.) beträgt: m².		

V. Angaben zur Gastronomie	
Zum Ausschank kommen:	
Es ist beabsichtigt Speisen zu verabreichen: ☐ Ja ☐ Nein	
Hinweis: Bei der Abgabe von Speisen dürfen gemäß § 4 Abs. 8 ThürSpielhallenG nicht mehr als 2 Geldspielgeräte aufgestellt bzw. andere Spiele veranstaltet werden.	

VI. Datenschutzrechtlicher Hinweis

Die erfragten personenbezogenen Daten werden zur Bearbeitung benötigt. Die Erhebung erfolgt gemäß § 13 Bundesdatenschutzgesetz, den einschlägigen landesrechtlichen Datenschutzvorschriften und § 2 des Thüringer Spielhallengesetzes.

Erklärung:

Mir ist bekannt, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Erlaubnis eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einer Geldbuße bis zu 50.000 Euro geahndet werden kann.

Ich versichere die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ausfertigung für:

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers